Das erwartet Sie – Der Ablauf des Projekts

ab 11/2016	Vorstellung des Projekts in den Einrichtungen, Schulung der Teams in der Anwendung und Auswertung des Selbstkonzeptfragebogens für Kinder (SKF), Ist-Stand-Analyse zur Unterstützung der Selbstkonzeptentwicklung in der Einrichtung (zeitlicher Umfang: 3 x 2h pro Kita)
ab 01/2017	Evaluation 1: Interviews/Gruppendiskussionen mit Fachkräften (Auswahl pro Kita) zu den Erwartungen und Zielen hinsichtlich des Projekts
01/2017 - 04/2017	Erhebungsphase 1: Erfassung des Selbstkonzepts der Kinder (ab 4 Jahren) und Erstellen der Auswertungsprofile durch die pädagogischen Fachkräfte;
04/2017 - 08/2018	Umsetzungsphase: Kontinuierliche Begleitung und Unterstützung bei der Entwicklung, Umsetzung und Evaluation von Maßnahmen, mit denen ein positives Selbstkonzept der Kinder alltagsnah und bezogen auf die Besonderheiten und Ressourcen der jeweiligen Kita gefördert werden kann
Frühjahr 2018	Veranstaltung für die Projektkitas zur Zwischenevaluation
09/2018 - 12/2018	Erhebungsphase 2: (siehe Erhebung 1)
12/2018 - 01/2019	Evaluation 2: (siehe Evaluation 1)
Frühjahr 2019	Abschlussveranstaltung für die Projektkitas und die interessierte Fachöffentlichkeit

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



Projektteam der Pädagogischen Hochschule:

Jun.-Prof. Dr. Gernot Aich gernot.aich@ph-gmuend.de Tel. (07171) 32 4184

Dr. Eva-Maria Engel eva-maria.engel@ph-gmuend.de Tel. (07171) 32 4179

Esther Merget, M.A. esther.merget@ph-gmuend.de Tel. (07171) 32 4176

Karsten Richert, M.A. karsten.richert@ph-gmuend.de Tel. (07171) 32 4176

Ansprechpartnerin der aim-Akademie:

Iris Borchert borchert@aim-akademie.org Tel. (07131) 39097 345

Pädagogische Hochschule Schwäbisch Gmünd

University of Education



"Ich bin Ich"

Die Erfassung und gezielte Förderung des Selbstkonzepts von Kindern

Ein Kooperationsprojekt der Pädagogischen Hochschule Schwäbisch Gmünd

und der

aim – Akademie für Innovative Bildung und Management Heilbronn-Franken gemeinnützige GmbH

Akademie für Innovative Bildung und Management Heilbronn-Franken gemeinnützige GmbH





Ausgangspunkt

- Kita als Ort der Entwicklungsbegleitung und -unterstützung
- Forderungen nach Förderprogrammen und -maßnahmen steigen immer weiter
- Doch: Was soll gefördert werden? Wie soll es gefördert werden? Und wo steht das Kind aktuell, um am Entwicklungstand anzusetzen?

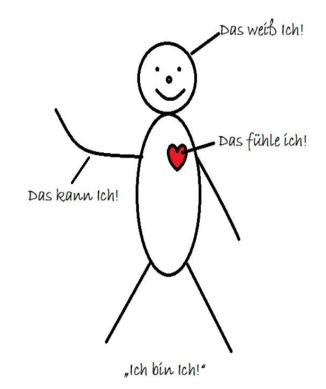
Das Ziel

- Einrichtungen lernen den Selbstkonzeptfragebogen (SKF) kennen und können mit dem SKF das kindliche Selbstkonzept erfassen.
- Ausgehend davon können Fachkräfte gezielte Methoden entwickeln und anwenden, um ein positives Selbstkonzept der Kinder zu fördern.

Das Selbstkonzept

Das Selbstkonzept gilt dabei als die Persönlichkeitseigenschaft, die Kindern dabei hilft

- Übergänge kompetent zu bewältigen
- schwierige Lebenssituationen zu überwinden
- Lernprozesse eigenaktiv zu gestalten
- mit anderen in Interaktion zu treten.



Der Gewinn für Ihre Einrichtung

- Fachkräfte erhalten neue Möglichkeiten, das Selbstkonzept der Kinder zu erfassen
- Sie können diese Erkenntnisse für Elterngespräche nutzen
- Das Team erfährt eine Weiterqualifikation, die an dem bisherigen Wissen und Ressourcen anknüpfen
- Gemeinsam wird mit dem Kind das kindliche Selbst kennen und verstehen gelernt
- Kinder lernen neue Möglichkeiten der Selbstreflexion
- Die Kinder genießen die ungeteilte Aufmerksamkeit bei der Erhebung mit dem SKF
- Kinder werden in ihrer Selbstkonzeptentwicklung gezielt unterstützt
- Eltern finden durch die Rückmeldung zum kindlichen Selbst neue Gesprächsgrundlagen
- Kinder bringen ein gestärktes Selbstkonzept mit nach Hause.

Anfallende Kosten

Es entstehen keine Kosten für Sie!